



Bürgerversammlung am Donnerstag, 18. November 2010, 19.30 Uhr, Rudolf-Wild-Halle

In dieser Bürgerversammlung wird über nachfolgende Themen informiert:

- Gesplittete Abwassersatzung
- Finanzsituation
- Neuer, elektronischer Personalausweis
- Parkraumbewirtschaftungskonzept
- Neu-, bzw. Anbau der Kindergärten St. Luitgard, Sonnenblume und Villa Kunterbunt
- Sanierung der Käthe-Kollwitz-Schule
- Klimaschutzkonzept, Solarinitiative
- Sanierungsgebiet IV
- ÖPNV
- Bericht ÖPP-Projekt
- Lärmschutzwand, L543, Straßenbahn Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Montag, den 22. November 2010 um 19:00 Uhr in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -
- **TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 25. Oktober 2010
- TOP 3 Vorhaben- und Erschließungsplan Süd
- TOP 4 Privater Kindergarten mit Krippenplätzen
- TOP 5 Darlehensaufnahme für den Wasserversorgungsbetrieb
- TOP 6 Spendenannahme
- **TOP 7** Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister





mit Ilja Winnikow, Bariton und

Victoria Eliseeva, Klavier

Weitere Infos & Vorverkauf: Rathaus Eppelheim,

Telefon 06221 794-402 oder -403





Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35

Tel.: 1 92 92

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärzlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfklinik):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 5 63 98 63

Notfalldienst Zahnarztpraxis Dr. Moini in Eppelheim, Hauptstraße 99, Samstags 9-12 Uhr Tel. 76 96 00 Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

Tel. 01805 304505 www.privad.de Wochenend- und Feler 1823 - der Innung Sanitär - Heizung
Tel.: 30 11 81 Wochenend- und Feiertags-Notdienst

AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310

0 72 61/93 13 10 Auftragsannahme: 0 72 61/93 12 02 0 72 61/93 13 95 Hausmüllabfuhr: Gewerbeabfall: Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 19.11.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Samstag, 20.11.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Straße 9, HD, Tel. 2 13 03

Sonntag, 21.11.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Straße 47, HD-Bergheim, Tel. 2 26 06

Montag, 22.11.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,

HD, Tel. 16 04 16

Dienstag, 23.11.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,

HD, Tel. 80 24 37

Mittwoch, 24.11.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27, HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Donnerstag, 25.11.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227/8730 Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1 68789 St. Leon-Rot Telefon 06227/35828-30 Mail: info@gsvertrieb.net

Aus dem Ortsgeschehen

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Am vergangenen Sonntag gedachte man auch in Eppelheim der Opfer von Krieg und Gewalt.

In der Friedhofskappelle begrüßte Bürgermeister Dieter Mörlein Ehrenbürger Hans Stephan, Stadträte, Diakon Roland Botsch von der Kath. Kirchengemeinde und Bürgerinnen und Bürger.



Dieter Mörlein berichtete von einem jungen Mann, der nach dem Abitur ohne genaue Berufsvorstellungen zur Bundeswehr kam und dort eine Ausbildung zum Zeitsoldaten erfolgreich absolvierte.

Nach den entsprechenden Beförderungen bis zum Leutnant hatte er das Leben, wie er es sich immer gewünscht hatte, erreicht. Er hatte einen Job auf der Schreibstube in der Kaserne.

Doch auch diesen jungen Soldaten erreichte der Marschbefehl in den Kosovo und später nach Afghanistan. Der Abschied von Familie und Freunden war schwer.

Zunächst wurde der junge Soldat verletzt und versah nach seiner Genesung wieder in der Heimatkaserne seinen Dienst. Dann kam der Marschbefehl nach Afghanistan. Mit gemischten Gefühlen trat der junge Soldat seinen Dienst an. Eine ganz andere Welt erwartete ihn in Afghanistan. Täglich die Gefahr vor Augen.

Seine Angst wurde zur schrecklichen Wahrheit. Bei einem Einsatz geriet sein Fahrzeug in eine Sprengfalle, die ferngezündet explodierte und sein Leben, er war gerade mal 25 Jahre, auslöschte. Zurück blieben seine Frau und sein Sohn, seine Familie und die Freunde. Die Medien berichteten über den jungen deutschen Soldaten, der für sein Vaterland sein Leben verloren hat.

Aber weit weg von Afghanistan war diese Meldung nur Tagesgeschäft. Andere wichtigere Ereignisse überlagerten diese Meldung.

Vielen unserer Soldaten erging es in den beiden Weltkriegen zuvor ebenso. Millionen Menschen waren auf der Flucht, starben im Kugelhagel der Tiefflieger oder ertranken in den Fluten der Ostsee. Ein sinnloser Tod, der nichts bewirkte.

Am Volkstrauertag wird Jahr für Jahr gemahnt, wie schrecklich und grausam Kriege sind, wie sinnlos sich Menschen gegenseitiges Leid zufügen.

Es scheint, dass alles was wir anmahnen, ungehört verpufft und das sinnlose Sterben auf der Welt geht weiter. Das Geld für die Kriegsgräber könnte sinnvoller eingesetzt werden, indem Krankheiten bekämpft und die Lebensbedingungen der Menschen verbessert werden.

"Lassen Sie uns am heutigen Tag, an dem das Volk trauern sollte, an alle Opfer sinnloser Gewalt erinnern" betonte Dieter Mörlein "Begehen Sie diese Feierstunde auch in großer Dankbarkeit dafür, dass wir in Deutschland seit über 65 Jahren in Frieden leben dürfen. Das höchste Gut auf Erden ist der Friede zwischen den

Diakon Roland Botsch von der Katholischen Kirchengemeinde appellierte an alle, fest am Guten zu halten, in friedlicher Liebe einander zugetan zu sein. Auch er musste feststellen, dass zu den Gedenkfeiern immer weniger Menschen den Weg finden. Weit weg sind die Kriegsschauplätze dieser Welt.

Der Kranz wurde von Mitgliedern des Deutschen Roten Kreuzes zum Kriegerdenkmal begleitet, welche auch die Ehrenwache während der Gedenkfeier hielten. Anzumerken ist, dass auch die Frauen und Männer der Feuerwehr auf dem Weg zum Friedhof zur Ehrenwache waren, jedoch zu einem Einsatz weggerufen wurden. Zu den Klängen von "Ich hatt' einen Kameraden", gespielt von Henning Finkenzeller, wurde der Kranz niedergelegt.

Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier vom AGV Eintracht mit Mozarts "Ave verum" und der "Serenade" und von den Golden Sun Singers mit dem Stück "Das Leben welkt wie Gras".



Erfolgreicher Rathaussturm - Schlüssel in Narrenhand

Am 12.11. stürmten die Frauen und Männer des ECC das Rathaus, um vom Rathauschef den Schlüssel zu ergattern und sahen sich unvermittelt 3 Rathaus"chefs" gegenüber; denn Bürgermeister Dieter Mörlein hatte kurzerhand seine beiden Stellvertreter Trudbert Orth und Lothar Wesch ins Rathaus beordert. Zusammen wollten sie die Herausgabe des Schlüssels verhindern bzw. zumindest etwas verzögern.

Nachdem der Sitzungspräsident Thomas Buchwitz vom Präsidenten der Ehrenkonsuln seine Insignien erhalten hatte war dieser nicht mehr zu halten und kündigte sofort an, "dass keine halben Sachen gemacht werden und Eppelheim nochmal so schön werde". Er griff tief in die Kiste und brachte so manches kommunalpolitisches Schmankerl hervor. So hatte es



ihm die Schlagloch-Aktion des Hausherren angetan. Die Mörlein-Taler fand Sitzungspräsident Buchwitz genial. Der ECC wird bei Bedarf ECC-Dukaten prägen lassen, um die Stadtkasse aufzupeppen. Allerdings wäre dieses Zahlungsmittel standesgemäß 11 Euro wert. Auch die Wand mit Guckloch an der Autobahn blieb nicht verschont. Der Lärm hat sich nicht in der gewünschten Form reduziert, stellt Buchwitz fest. Er nahm die neue Dreifeldsporthalle ins Visier, die immer noch namenlos da steht. Dabei wäre es so einfach, wenn sich der Bürgermeister mit dem Neubau ein Denkmal setzen würde: "Dann hätten wir uff jeden Fall unser Dieter-Mörlein-Hall".

Dann forderte er die drei "Hausherren" nachdrücklich auf, den Schlüssel herauszugeben. Bürgermeister-Stellvertreter Trudbert Orth ließ sich jedoch nicht so schnell beeindrucken und wollte mit Hilfe des Bürgermeisters und des zweiten stellvertretenden Bürgermeisters Lothar Wesch die Schlüsselübergabe hinauszögern. Orth gab dem närrischen Komiteé mit auf den Weg, auf die Kasse zu achten und den Inhalt möglichst zu vermehren. Auch dürfen die Narren alle vom Gemeinderat noch ungelösten Probleme gerne lösen. Die lange Kampagne wäre sogar dazu geeignet, schwierige Probleme, wie z.B. die Verkehrsberuhigung der Hauptstraße, vom Tisch zu bekommen.

Aber auch Trudbert Orth konnte die Herausgabe des Schlüssels nicht mehr hinauszögern. Mit einem dreifachen "Eppele Helau" übernahm die ECC-Narrenschar die Herrschaft über das Rathaus.



Jugendrotkreuz



Das 2. JRK & SSD Erste Hilfe Turnier findet in Eppelheim statt

Am kommenden Samstag treffen sich Jugendrotkreuzler (JRKler) und die Schulsanitäter (Schulsanitätsdienst = SSD) des Kreisverbandes Rhein-Neckar / Heidelberg zum 2. gemeinsamen Erste Hilfe Turnier in Eppelheim. Austragungsort wird die Humboldt Realschule sein, bei der wir uns an dieser Stelle schon im Voraus bedanken möchten. Es erwarten die Teilnehmer verschiedene Gruppen- und Einzelaufgaben sowie Theoriefragen aus dem gesamten Bereich der Ersten Hilfe sowie Fun-Aufgaben und freie

Angebote. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Jede teilnehmende Gruppe erhält eine Urkunde, die drei Erstplatzierten zusätzlich einen Pokal.

Wen du Interesse hast nächstes Jahr am 3. JRK & SSD EH Turnier teilzunehmen, dann schau doch mal beim JRK vorbei! Bist **Du** zwischen **6 - 10 Jahre alt donnerstags** von **17.00 bis 18.30 Uhr** oder ab **10 Jahren donnerstags** von **19.00 bis 20.30 Uhr** Mitgliedsbeitrag brauchst du bei uns nicht zu bezahlen. Du findest uns im DRK Bereitschaftsheim (bei der Feuerwehr), der Eingang ist im Hof. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: jrk@drkeppelheim.de oder Tel.: 7 25 11 48

Bitte vormerken!

Am bundesweiten Vorlesetag, am Freitag, den 26. November 2010 liest und spielt Prof. Walch im 1. Deutschen Hasenmuseum im Wasserturm von 13-15 Uhr aus: "Der Sängerkrieg der Heidehasen" von James Krüss und "Die Geschichte vom Hasen" von Kurt Schwitters.





Das Gisela-Mierke-Bad ist am Samstag, 27. November 2010

wegen einer Veranstaltung geschlossen!

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1446 / Tel. 0170 5930624

- 1 Ledersessel, schwarz-anthrazit, weiches Echtleder im Patchwork-Look. 85x50x60
- 1 weiße Quartz-Wanduhr, 24 cm Durchmesser
- 3 Siemens-/AEG-Telefon mit ext. AB

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de**

Bundesfahne auf dem Friedhof zerstört

Zum Volkstrauertag am 14. November wurde am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof die Bundesfahne mit Trauerflor aufgehängt.

Am Dienstagmorgen war die Fahne heruntergerissen, zerstört und in Einzelteilen in die Damentoilette gesteckt worden.

Wir bitten die Bevölkerung um Mithilfe.

Sollten Sie am Montag dazu Beobachtungen gemacht haben melden Sie sich bitte beim Friedhofsamt, Frau Gundt, Tel. 794-605, E-Mail: n.gundt@eppelheim.de.

Dieter Mörlein, Bürgermeister



Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 22. November	
Manfred Stürznickel	79 Jahre
Helmut Rosenberger	75 Jahre
Konrad Ronczka	70 Jahre
Dienstag, 23. November	
Gerhard Löschmann	80 Jahre
Fridolin Peter	74 Jahre
Stefan Wolff	74 Jahre
Karin Owens	70 Jahre
Mittwoch, 24. November	
Hermine Steiger	88 Jahre
Cäcilie Schmitt	84 Jahre
Karl-Heinz Wulle	79 Jahre
Katharina Derzenbach	78 Jahre
Rudi Hester	75 Jahre
Anneliese Klein	73 Jahre
Karl Feil	71 Jahre
Donnerstag, 25. November	
Siegfried Lichter	82 Jahre
Bronya Schneider	82 Jahre
Franz Plachky	80 Jahre
Ludwig Decker	70 Jahre
Freitag, 26. November	
Maria Schleicher	88 Jahre
Wilma Köhler	83 Jahre
Hildegard Schilke	78 Jahre
Rudolf Timischl	70 Jahre
Ilsetraud Titze	70 Jahre
Samstag, 27. November	
Liesel Krüger	89 Jahre
Gertrud Manges	89 Jahre
Dieter Ott	72 Jahre
Heinrich Göckel	71 Jahre
Sonntag, 28. November	
Erna Ebert	87 Jahre
Karl-Heinz Pieper	85 Jahre
Eleni Adamidis	76 Jahre

Senioren

Akademie für Ältere



Fr

Veranstaltungen vom 22. bis 26. November 2010

Montag, 22. November: 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Die Türkei - Von Kappadokien bis Istanbul, Diavortrag, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann Umbrien – Das grüne Herz Italiens, Diavortrag

Herzlichen Glückwunsch!

Dienstag, 23. November: 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Auf den Spuren der Staufer und Normannen durch Italien, Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hildegard Offermann, Die Zeit der Staufer – Friedrich II. von Hohenstaufen, Diavortrag, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik

Mittwoch, 24. November: 09:50 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Von Siebeldingen nach Leinsweiler 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Volker Cihlar, Körperliche Aktivität bis ins hohe Alter, Vortrag, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag - 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Rechtsgespräch, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft, Wiederbeginn

Donnerstag, 25. November: 10:00 Uhr SRH-Fachschule, Waltraud Eggstein, Gutes Essen - wenig Aufwand, Kochseminar, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Wegbereiter des Rechts – Hugo Donellus (1527-1591), Vortrag 14:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Michèle von Itzenplitz, REM Mannheim: Die

Staufer und Italien, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Eva Neubauer, Schmerztherapie bei Patienten mit chronischen Schmerzen Vortrag

Freitag, 26. November: 07:50 Uhr Hbf MA, Gleis 8, Christa Ritscher, Adventsfahrt nach Thüringen - mit Konzert, 10:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker, Hausbrauerei Weinheim, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Hansjoachim Räther, Alexander Freiherr von Humboldt - Vortrag, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Die Zeit der Staufer - 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder

Von Chemnitz nach Dresden-Diavortrag.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27 E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de



Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:
Mo - Fr 10-18 Uhr Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	19.11.	15.30	Abfahrt der Jugendleiter/innen zum "Insel Wochenende"
		16.00	Keine Picco- Paulis wegen Teamer-
			Wochenende
		18.30	Kirchenchor
		19.30	"Auftanken in der Stille"
		20.00	Singkreis
So	21.11.	10.00	Gottesdienst mit Totengedenken
			am Ewigkeitssonntag in diesem

10.00 Gottesdienst mit Totengedenken am Ewigkeitssonntag in diesem Gottesdienst gedenken wir namentlich aller Verstorbenen des letzten Kirchenjahres. Pfr. Göbelbecker

20.30 Meditation Мо 22.11. 18.00 Werkkreis 24.11. 10-11.30 Krabbelgruppe Mi 15-18 Konfirmandenunterricht 18.00 Frauenkreis 19.00 Abendandacht Pfr. Göbelbecker 20.00 Posaunenchor

Do 25.11. 10.00 Krabbelgottesdienst in Eppelheim:
Thema: "Der erste Strohstern"
Gem. Diakonin Rothe

14.00 Senioren-Treff

16.00 Sing- und Spielgruppe
19.30 Kirchengemeinderatssitzung
26.11. ab 13.30 Aufbau für Adventsbazar- Gemeindehaus
16.00 Picco-Paulis (Kindergruppe für
Grundschüler):
"Wir basteln lustige Schneemänner"

17.00 Kirchenmusiker Treffen18.00 Teestube18.30 Kirchenchor

19.30 "Auftanken in der Stille" - Meditation20.00 Singkreis

Wochenspruch: Lk 12,35

Adventsbazar am Samstag, den 27. November 2010

In diesem Jahr veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde am Samstag, den 27.11.2010, ab 9 Uhr wieder einen Adventsbazar vor der Kirche, sowie im Gemeindehaus.

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Der Erlös wird wieder für das Waisenhaus in Bachtschissaraj auf der Krim gespendet. Es wird folgende Stände geben: Flohmarktartikel, Bücher, Kleider, Handarbeiten des Werkkreises, Adventsbasteleien, Holzarbeiten aus Israel sowie Eine- Welt-Waren- Verkauf. Im adventlich geschmückten Gemeindesaal, wird eine gemütliche Sitzecke(Cafeteria) eingerichtet, wo gegessen und erzählt werden kann. Unter anderem bieten wir, unsere legendäre Erbsensuppe,



Waffeln, Glühwein, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns über jede Geld- oder Kuchenspende. Für Ihre Unterstützung sind wir dankbar.

ACHTUNG !!!!!!!!

Ab Montag, den 22.11.2010 können im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten für den Adventsbazar Flohmarktartikel sowie Kleiderspenden abgegeben werden. (Bitte keine Möbel oder Elektrogeräte)

Kalender "Der Andere Advent" ab sofort im Pfarramt erhältlich Nehmen Sie Platz. Wir laden Sie ein, zwölf Minuten andere Zeiten zu erleben: Vom Vorabend des ersten Advents bis zum Dreikönigsfest einmal am Tag aussteigen aus den Alltagsgeschäften. Plätzchenteig und Geschenkesuche ruhen lassen und nach dem schauen, was darüber hinaus wichtig ist. Der Kalender "Der Andere Advent" begeleitet sie dabei. Jeden Tag gibt es einen Text und ein Bild zum Meditieren und Träumen -mal nachdenklich und innig, mal lustig und manchmal auch provokant. Der Kalender kostet 7,50 Euro.

Bastel-Werkstatt für Kinder

Kinder ab 6 Jahren sind eingeladen zur nächsten großen "Bastel-Werkstatt" ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr.56.

Am Sa., 4.12.10 von 10 - 13 Uhr gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema "Advent und Weihnachten". Hier können die Kinder nach Herzenslust Weihnachtsgeschenke herstellen, während die Eltern mit ihren adventlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind.

Neben Basteleien gibt es auch Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Pausen-Imbiss. Kosten: 3,50 Euro. Anmeldungen im Ev. Pfarramt (Tel. 760027) mit Name, Alter und Telefon erleichtern die Vorbereitungen.

Vorankündigung: Jubelkonfirmation 2011

Am Sonntag, den 3. April 2011 – 10.00 Uhr, feiern die Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden-Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, sich im Pfarramt (760027) anzumelden, falls Ihre Einsegnung 50, 60, 65 oder gar 70 Jahre zurückliegt.

Auch wenn die Konfirmation nicht in Eppelheim stattfand, sind Sie herzlich willkommen.

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02 Homepage: www.se-chr.de E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	20.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	21.11.	09.30	HI. Messe zum Titularfest unter Mit-
			wirkung des Kirchenchores
			- Diaspora-Kollekte -
Di.	23.11.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	24.11.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
Pfaffer	narund		(
Sa.	20.11.	18.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kir-
			chenchores
			-Diaspora-Kollekte-
Wieblir	naen		
So.	21.11.	11.00	Hl. Messe
00.		11100	-Diaspora-Kollekte-
Treffpu	ınkte		2 lacks at tements
Mo.	22.11.	18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	23.11.	09.15	Handarbeitskreis "Flinke Nadel" (FH)
DI.	20.11.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	24.11.	10.30	` /
_			Krabbelgruppe "Die wilden Küken" (FH)
Do.	25.11.	16.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

Termine:

Einladung zum "Sonntag im Franziskushof" am 21. November 2010 ab 11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim. Das Treffen ist für jung und alt - Familien und Alleinerziehende -Alleinstehende - ökumenisch offen für alle - zum Gespräch und Kennenlernen - zum "Gemeinde-Werden". Ein leckeres, preisgünstiges Gericht wird von der DJK zubereitet und angeboten. Alle Interessierten sind eingeladen.

Der offene Arbeitskreis Katechese und Glaubensweitergabe trifft sich wieder am Dienstag, den 23.11.2010, um 20.00 Uhr im Kleinen Saal des Gemeindehauses St. Marien im Pfaffengrund. Wir möchten die Arbeit in den verschiedenen Kleingruppen fortsetzen und nach Möglichkeiten liturgischer Angebote für die unterschiedlichen Bedürfnisse von Familien mit Kleinkindern bzw. Kindern im Grundschulalter Ausschau halten.

Kfd-Frauengemeinschaft

Wir stellen Adventsschmuck her am Dienstag, den 23. November 2010, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Št. Franziskus. Bitte Kerzen (4 Stück) mitbringen, oder sonstige Schmuckelemente.

Der Ökumenische Glaubenskurs für die Seelsorgeeinheit in Wieblingen hat mit einem ersten Abend begonnen: Zur religiösen Bildung bzw. geistlichen Vertiefung dient dieses Angebot für interessierte Erwachsene unter dem Motto "Ökumenisch ins Gespräch kommen: Bibel und Glaube" über zentrale Bibeltexte und grundlegende Fragen des Glaubens. Der nächste Abend zum Thema "Vergebung und Versöhnung" findet am Mittwoch, den 24.11.2010, von 20.00 - 21.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus der Kreuzgemeinde Wieblingen (Mannheimer Straße 252) statt.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, die über die Bibel und den christlichen Glauben ökumenisch ins Gespräch kommen wollen, die ihre Glaubensgrundlagen auffrischen möchten oder Neueinsteiger sind. Die Treffen orientieren sich am Arbeitsbuch "Bibel kennen lernen" der Deutschen Bibelgesellschaft und werden sich thematisch an der Festfolge des Kirchenjahres orientieren. Es sind monatliche Treffen (jeweils in Wieblingen) geplant, die zunächst von der Zeit um Erntedank bis Ostern laufen sollen. Eine regelmäßige Teilnahme ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung. Auf Ihre Teilnahme freuen sich die beiden Leiter, Lehrvikar Fabian Kliesch von der Ev. Kreuzgemeinde und Pfarrer Johannes Brandt von der Kath. Seelsorgeeinheit Christophorus.

Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,

Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

19.11. 19.00 Jugendcafe in Schriesheim, Mannheimer Str. 28 So. 21.11. 09.30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

09.30 Jugendchor- und Orchesterprobe in Heidelberg, Werderstr.7 10.30

Jugendgottesdienst in Heidelberg, Werderstr.7

16.00 Gottesdienst durch Apostel Herbert Bansbach in KA-Mitte für Lehrkräfte, Dirigenten und Organisten

Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd 24.11. 20.00 Merkel in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30

28.11. 09.30 Gottesdienst zum 1. Advent Beginn des neuen Kirchenjahres mit erweiterter Liturgie in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30 parallel Kindergottesdienst

02.12. 20.00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim Heidelberg. und Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7 Wöchentliche Zusammenkünfte:

Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr Mittwoch: 18.45 Uhr Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 10 Uhr und 17 Uhr







Schulen und Kinderbetreuung

Ev. Kindergarten Scheffelstraße

Laternenfest am 09.11.2010

Im evangelischen Gemeindehaus trafen sich alle Kinder und Eltern, um das alljährliche Laternenfest zu feiern. Die Kinder bastelten bereits schon einige Wochen vorher ihre Laternen im Kindergarten. Die Erzieherinnen führten das Stück "Als die Sonne ins Land Malon kam" auf und machten einen Lichtertanz. Zusammen ging es dann in einem langen Lichterzug hinter die Kirche auf die Wiese, um gemeinsam einige Laternenlieder zu Ehren des Heiligen Martins zu singen. Abschließend wurden selbstgebackene Martinsgesichter an alle Kinder ausgeteilt.



Friedrich-Ebert-Schule



"Man muss seinen Beruf leben" Info-Abend zur Berufswahl an der Friedrich-Ebert-Schule ermöglichte wertvollen Dialog von Schule, Betrieben, Azubis und Berufsbe-

Interessante Informationen zum Thema Berufswahl bekamen die zahlreichen Eltern, Schüler und Interessierten beim "Info-Abend Berufswahl" an der Eppelheimer Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule. Zur Einführung skizzierte Marc Böhmann, Fachsprecher für Berufsorientierung, die Maßnahmen der Schule zur Berufswahl und verdeutlichte die Herausforderungen des modernen Arbeitsmarktes. Dabei stellte er fest: "Gerade diejenigen Berufe, in denen früher Haupt- bzw. Werkrealschüler unterkamen, stellen heute erhöhte Anforderungen, zum Beispiel in den Bereichen Technik, neue Medien, Schriftsprache oder Teamarbeit." Die Friedrich-Ebert-Schule weiß von diesen Herausforderungen und bietet gezielte Lern- und Unterstützungsangebote für die Schülerinnen und Schüler an.

Die Berufsberaterin der Arbeitsagentur, Martina Weber, erläuterte die einzelnen Phasen der Berufswahl und gab zahlreiche Tipps für die Bewerbung und das Vorstellungsgespräch. "Das vorletzte und das letzte Schuljahr ist die Eintrittskarte ins Berufsleben", so Weber an die zahlreichen Eltern und Schüler gewandt. Weber appellierte an die Schüler, sich rechtzeitig zu bewerben und auch alternative Berufsfelder zu ihrem Wunschberuf ins Auge zu fassen.

Die Ausbilder-Seite vertrat Michael Schaaf (Foto rechts), Inhaber von "Sanitär Schaaf" in Eppelheim und seit vielen Jahren Prüfer bei Gesellenprüfungen der Sanitär- und Heizungsinnung. Er stellte eindrucksvoll dar, wie vielfältig heute eine Ausbildung als "Anlagenmechaniker/in für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik" ist. "Neben handwerklichem Geschick sollten Bewerber auf jeden Fall Freundlichkeit, Teamfähigkeit und Belastbarkeit mitbringen", so der erfahrene Ausbilder. Er appellierte an die Schulen, den Schülern noch stärker zu helfen, aussagekräftige und formal korrekte Bewerbungen zu erstellen. Die Eltern bat er um tatkräftige Unterstützung ihrer Kinder bei der Berufswahl. Das Wichtigste, so Schaaf, sei aber die Begeisterung für seinen Beruf. "Man muss seinen Beruf leben".

Abschließend berichteten vier ehemalige Schüler der Friedrich-Ebert-Schule von ihrer Berufswahl und stellten ihre Berufe vor: Rene Anders, Werkrealabschluss 2010, ist nun Verwaltungsfachangestellter bei der Stadt Heidelberg. Er schilderte lebhaft die abwechslungsreichen Tätigkeiten im Rathaus und empfahl den Schülern, auch freiwillige Praktika zur Orientierung zu nutzen. Patrick Buss, ebenfalls Werkrealabschluss 2010 und jetziger KFZ-Mechatroniker bei Bosch-Dienst Brenner in Mannheim, gab an, sein Hobby zum Beruf gemacht zu haben. Er dankte für die tolle Unterstützung, die er während seiner Schulzeit bekommen habe und gab den Tipp, sich immer freundlich und respektvoll zu verhalten. "Das kommt immer noch gut an", so Buss. Tatjana Schwarz, ehemalige Klassenkameradin von Buss, schilderte ihren beruflichen Alltag als Dentaltechnikerin bei der Firma Lückenlos in Mannheim. Sie habe sich auf viele technische Ausbildungsplätze beworben und auch zahlreiche Einstellungstests absolviert. "Das hat mir sehr geholfen herauszufinden, was ich wirklich will", so Schwarz. Als letzte berichtete Regina Rakovski, Werkrealabschluss 2007, von ihrem interessanten Weg über die Oberstufe der Internationalen Gesamtschule in Heidelberg, die sie mit dem Abitur abschloss, zum Studium an der Pädagogischen Hochschule mit dem Berufsziel Lehrerin. "Mit Fleiß und Disziplin", so Rakovski, "kann man manchmal mehr erreichen als man selbst für möglich hält". Nach den Statements der Experten kamen die Gäste mit den Refe-

renten ins lebhafte Gespräch und konnten so wichtige Kontakte knüpfen und Erfahrungen austauschen. Rektorin Fischer dankte allen Referenten und den Gästen für ihr Kommen und zeigte sich am Ende des Abends sehr zufrieden: "Ein solcher Dialog zwischen allen, die bei der Berufswahl unserer Schüler mitwirken, ist sehr wertvoll".



Humboldt-Realschule



Besuch in der Thorax-Klinik

Wir trafen uns am Anfang um 8:50 Uhr an der Jakobsgasse. Um 9:00 Uhr, als alle da waren, stiegen wir ein und fuhren bis zum Bismarkplatz. Als wir dort waren, stiegen wir um in den Bus und fuhren zur Thoraxklinik. Vor Ort warteten wir, bis wir rein durften. Ein Mann erzählte uns, dass Rauchen nicht so gut ist, folgende weil es schlimme Auswirkungen haben Kehlkopfkrebs

Speiseröhrenkrebs

Lungenkrebs

Magenkrebs

Nierenkrebs

Blasenkrebs

Bauchspeicheldrüsenkrebs

chronische Bauchspeicheldrüsenentzündung (Pankreatitis)

Dann hat uns der Mann erzählt, das in ganz Deutschland jährlich 140.000 Menschen sterben. Das ist die Anzahl aller Heidelber-

ger Einwohner!

Die meisten Menschen (Raucher) sterben im mittleren Alter (35-69 Jahren) und er hat uns erzählt, dass täglich 382 Menschen sterben. Danach gab es eine Live Übertragung wo ein Arzt einer Patientin ein Stallrohr in die Luftröhre getan hat und dann konnte er sehen was in der Lunge ist.



Wir konnten sehen, dass die Lunge vom Krebs befallen war und dass die Luftröhre sehr verblutet war. Dann hat er uns die Luftröhre gezeigt und da konnte man sehr gut sehen, dass der Krebs angegriffen hatte, denn man sah etwas Weißes auf den Lungenflügeln, das war der Krebs.

Dann hat er das Blut herausgesaugt und hat das dann in ein Reagenzglas getan, damit er schauen kann, ob sie keine schlimmen Bakterien im Blut hat. Dann hat er ihr noch Stücke vom Krebs genommen und in ein Reagenzglas getan, damit er es untersuchen kann. Nach der Live-Übertragung kam eine Ärztin, die uns unsere Fragen beantwortet hat, jeder hatte viele Fragen und sie hat uns die einzelnen Therapien erklärt z.B. Chemotherapie. Danach kam ein Mann im Rollstuhl der leider nicht laufen und stehen konnte. Er erzählte uns dass er früher fast 40 Jahre nur geraucht hatte. Er rauchte an manchen Tagen bis zu 2 Packungen Zigaretten. Das macht 40 Zigaretten am Tag.

Danach hat uns die nette Frau unsere Fragen beantwortet und schließlich gab es die Preisverleihung "Ohne Kippe" da habe ich (Nedim)den 3.Preis erhalten und 2 andere Schüler aus einer anderen Schule den 1. und den 2. Preis gewonnen. Von Nedim, Kürsat & Pantelis (7c)

Übernachtung der Klasse 7c

Die Klasse 7c der Humboldt-Realschule-Eppelheim hat vom 11.11. auf den 12.11. eine sehr schöne Übernachtung in der Schule veranstaltet.

Die Klasse und die beiden Lehrer Fr. Davis und Hr. Böser trafen sich um Punkt 18 Uhr vor der Schule und bezogen die Nachtquartiere. Nachdem die vielen Betten gemacht waren, hatten wir richtig Hunger. Die Zeit, bis die Pizza kam, vertrieben wir uns mit verschiedenen Spielen: Twister, Poker, Mankomania, Schach und Monopoly.

Als dann endlich die Pizza von Vanessa Carones Onkel kam, war alles still und wir aßen die sehr leckere Pizza und unterhielten uns dabei. Nach einer Weile waren wir aber auch durstig, da die Pizza nicht nur lecker sondern auch sehr groß war. Zum Glück hatte Hr. Böser Getränke spendiert, zum Beispiel: SchwipSchwap, Fanta, ACE-Saft und Apfelschorle.

Nachdem wir papp satt waren, spielten wir weiter, tanzten und amüsierten uns. Um 22 Uhr versammelten wir uns im Klassenzimmer und sahen uns das Live-Programm von Bülent Ceylan an, anschließend spielten wir noch Montagsmaler, Stopptanzen und Pantomime

Dann ging es ins Bett. Es war eine kurze, aber sehr lustige Nacht. Leider mussten wir aber auch schon um 7 Uhr aufstehen, denn wir mussten die Zimmer noch aufräumen, bevor die ersten Lehrer und Schüler kamen.

Die Brötchen und die Milch für das Frühstück spendierte uns Fr. Ueberrhein, was sehr toll war. Wir bekamen ganz frische und warme Brötchen direkt ins Klassenzimmer geliefert!

Jeder Schüler hatte einen Belag oder Aufstrich mitgebracht und so konnte sich jeder bedienen und es war ein schönes Frühstück. Allerdings waren einige so müde, dass sie fast nichts mitbekamen. Dann wurden wir abgeholt und gingen nach Hause.

Von Lena Fießer 7c



Käthe-Kollwitz-Schule

Auszeichnung für Käthe-Kollwitz-Schule

Die Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule konnten einen Preis des Rotary-Clubs Südliche Bergstraße einheimsen. Angeleitet von ihrer Lehrerin, Frau Brigitte Nägele hatten die Schülerinnen und Schüler Kontakt zu Eppelheimer Senioren aufgenommen und diese um traditionelle Gerichte der Eppelheimer bzw. Kurpfälzer Küche gebeten. Die Rezepte wurden gesammelt, künstlerisch aufgepeppt und sollen bald in Buchform einer breiteren Öffentlichkeit vorliegen. Nun erhielten sie den Preis als Anerkennung ihrer Bemühungen im Rahmen des Wettbewerbs "Kinder können Kunst". In Anwesenheit des leitenden Schulamtsdirektors Weick nahm die Schulleiterin, Frau Wandelt, im Rahmen einer Feier in der POP-Akademie Mannheim den mit 500 Euro dotierten Preis entgegen. In ihrer Laudatio lobten der Präsident der Rotarier, Herr Riegelsberger und der Rektor der POP-Akademie, Prof. Dr. Dahmen die Idee einer Sammlung heimischer Rezepte von Bürgern aus der Heimatgemeinde Eppelheim als vorbildlich: "Mit dieser Rezeptsammlung zeigt die Käthe-Kollwitz-Schule vorbildlich ihre enge Verbindung zum Schulort Eppelheim, seiner Tradition und seinen jungen und älteren Bürgern." Frau Wandelt bedankte sich bei allen bisherigen Rezepteinsendern, den Schülerinnen und Schülern, sowie Lehrerin Nägele: "Wir freuen uns, wenn unsere Eppelheimer Rezeptsammlung durch viele weitere Rezeptzusendungen wachsen kann. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich die eine oder der andere Köchin oder Eppelheimer Koch bereit fände, ein von ihm zugesandtes Rezept in der neuen Schulküche auszuprobieren."



Hr. Riegelsberger (Rotary Club Südl. Bergstraße, Frau Wandelt, Prof. Dr. Dahmen)





Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppelheim.de

Wofür Geld ausgeben? Öffentliche Mitgliederversammlung zum Haushalt 2011

Anfang nächsten Jahres stehen die Haushaltsberatungen für 2011 an. Schon im Vorfeld stellt sich die Frage: Wo wollen wir das nur begrenzt vorhandene Geld ausgeben? Und: Wie können die Bürgerinnen und Bürger an den Entscheidungen beteiligt werden? Über diese und andere Themen diskutieren die Grünen am 24. November auf einer öffentlichen Mitgliederversammlung. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Mittwoch, den 24. November 2010, 19.30 Uhr Nebenraum der Clubgaststätte DJK, Boschstraße 10, Wo:

Eppelheim

Eppelheimer Liste www.eppelheimerliste.de

Die Eppelheimer Liste lädt alle Mitglieder und Interessierte ein zu ihrer monatlichen Versammlung am

Mittwoch, 24.11.2010, 19:30, im Gasthaus Adler, Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 8.

SPD www.spd-eppelheim.de

WHEIN.

So geht sozialer Wohnungsbau nicht!

In der vergangenen Sitzung der SPD Eppelheim wurde ausführlich über das Thema sozialer Wohnungsbau diskutiert.

Nach wie vor sprechen viele Wohnungssuchende beim Bürgermeister vor, weil sie mit ihren eigenen Mitteln keine Wohnung anmieten können. Zur Linderung des Problems wurden in der Seestraße von der Stadt als Bauherr Sozialwohnungen gebaut. Gleichzeitig wurden gegenüber der Eishalle "vorübergehend" Wohncontainer aufgestellt um den Ärmsten der Armen zu helfen. Diese Bewohner sollten dann nach Fertigstellung der Sozialwohnungen in der Seestraße integriert werden. Die Wohnungen in der Seestraße sind fertig und vermietet und die Bewohner der Container im Süden sind immer noch dort. Denn, ohne den Gemeinderat einzubeziehen, wurden viele Sozialwohnungen auf dem freien Wohnungsmarkt angeboten. Die Baugenehmigung für Wohncontainer an der A 5 wurde wegen der planungsrechtlichen Lage des Flurstücks auf 3 Jahre befristet, so dass jetzt eine andere Lösung her muss. Im Übrigen waren und sind die 5 Container an der A 5 nie komplett bewohnt. Zurzeit finden hier 3 Personen ihr zu Hause. Was also tun? Als Alternative für den bisherigen Standort schlug die Stadt nun das Grundstück neben dem LIDL-Markt vor und plante dort eine neue "Obdachlosensiedlung". Für Sozialdemokraten ist es selbstverständlich, dass Menschen in prekären Situationen geholfen wird. Natürlich brauchen wir Wohnraum für Menschen, die diesen nicht aus eigenen Mitteln bezahlen können. Aber für uns stellt die Würde des Menschen einen überragenden Wert dar. Deshalb steht der Vorstand der Eppelheimer SPD einer "Behelfssiedlung" im Norden Eppelheims neben dem LIDL-Markt aus. Wir wollen keine Ausgrenzung und neue Gettobildung, keinen Aufbau eines Milieus der Ärmlichkeit, das zudem zu einer Stigmatisierung dieser Personen führt. Indem wir Menschen dort in Containerbehausungen ansiedeln, grenzen wir diese aus der Gemeinschaft aus und nehmen ihnen die Chance einer Teilhabe an der Gemeinschaft. Wir hängen sie ab. Wir fordern vielmehr ein nachhaltiges Konzept für bezahlbaren Wohnraum.

Containerbehausungen können nur vorübergehende Lösungen sein. Stattdessen fordert die SPD die Gemeindeverwaltung auf, folgende Alternativen zu prüfen:

- Sozialer Wohnungsbau in den Händen der Stadt (wie Seestraße, nur anders umgesetzt)
- Kooperation mit Wohnungsbaugesellschaften (z.B. NeuHeidel
- Anmieten von leerstehenden Wohnungen durch die Stadt und Untervermietung

Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball

ASV/DJK Eppelheim - SG Wiesenbach 1:1

Im ersten Spiel unter neuer Leitung erreichten die Gastgeber einen glücklichen Punktgewinn. Für Eppelheim ging es gut los. In der 7. und 10. Minute hatte Baumann zweimal die Möglichkeit die SG in Führung zu bringen. Danach wurden die Gäste stärker und hatten ihrerseits gute Möglichkeiten. Die erste Chance in der 2. Hälfte hatten die Gäste, aber der Freistoß wurde glänzend von Torwart Gamer pariert. Aus dem nichts heraus erzielte Zeh in der 63. Minute mit einem 20 mtr.-Schuss die Führung. In der 67. Minute hatte Fritz die Chance zum 2:0, als er alleine auf Torwart Grimm zulief, aber zu unentschlossen agierte. Im Gegenzug war die SG-Abwehr nicht im Bilde und Eversberg nutzte die Chance zum 1:1 Ausgleich. Danach war die SG Wiesenbach dem Sieg näher, aber mit viel Glück reichte es zum Unentschieden. Aufstellung: Gamer - Altindis - Yildirim - Kieser (62. Hanbas) - Tilki Gülez - Cetinkaya - Rosenstiel - Kadrija - Baumann (46. Fritz) -Zeh (88. Kohl)

Nächste Spiele:

Samstag, 20.11.2010, 14.30 Uhr SG Kirchhardt - ASV/DJK Eppelheim

Sontag, 28.11.2010, 14.30 Uhr ASV/DJK Eppelheim - SC Rot-Weiß Rheinau

SG ASV/DJK Eppelheim 2 - TSG Altenbach 6:1 (3:0)

Die Eppelheimer begannen gut und erzielten durch Wrobel (8;11) und Berisha (13.) binnen weniger Minuten drei Treffer. Nach dem Seitenwechsel wurden die Gäste besser, doch Wrobel konnte in der 47. Minute erhöhen. In der 73. Minute erhöhte Berisha sogar auf 5:0. Weigold konnte per Foulelfmeter zwar verkürzen doch Kilongi erzielte ebenfalls per Foulelfmeter den 6:1 Endstand. sts Aufstellung: Yildirim - Birkenmeier - Kilongi - Örum - Gülez - Spies (79. Goth) - Zeh - J. Vierling (67. C.Schmitt) - Wrobel - Berisha -

Die nächsten Spiele: So 21.11.10. FC Dossenheim 2 - SG ASV/ DJK Eppelheim 2 13:00 Uhr

So 28.11.10. SG ASV/DJK Eppelheim 2 - FV Nußloch 2 12:15 Uhr (ASV Platz)

DJK Handschuhsheim - SG ASV/DJK Eppelheim 3 5:0

Die nächsten Spiele: Sa 20.11.10. SG ASV/DJK Eppelheim 3 - VfB Leimen 3 16:00 Uhr (DJK Platz)

So 28.11.10. TB Rohrbach 2 - SG ASV/DJK Eppelheim 3 12:15 Uhr

E1 auf dem Sparkassen-Junioren-Hallen-Cup

Am Sonntag, den 14.11.10 fuhren wir schon früh morgens nach Walldorf zum Hallen-Cup. Wir waren in einer 4er Gruppe und starteten gegen FC Sandhausen. Das Zusammenspiel zwischen Toni. Mika und Oskar klappte super nach vorne und in der Abwehr hielten Okan, Basti und Tobi alles sauber. Ein Sandhäuser Schuss kam trotzdem durch und wir lagen in Rückstand, Toni und Oskar hielten dagegen und Oskar schoss aus der Drehung und glich aus. Das war auch der Endstand. Gegen VfB Leimen beschoss Tim gleich zu Anfang das gegnerische Tor, leider daneben, den daneben hängenden Basketballkorb traf er, wären 3 Punkte gewesen .., Okan traf zum 1:0 und 2:0. Wir Zuschauer bekamen noch viele gute Spielzüge und Torchancen zu sehen. Simagegn hatte das 3:0 auf dem Fuß. Kevin bekam auch zu tun, er hielt einen Schuss und gleich noch den Nachschuss, super gemacht. Leimen kam noch auf 2:1 ran. Der letzte Gegner der Vorrunde war der Karlsruher SC, die ersten 3 Minuten spielte sich alles vor unserem Tor ab - ohne Erfolg für den KSC. Wir konnten sogar ausbrechen und Oskar und auch Simageng hatten riesen Chancen, die leider daneben gingen. Das Spiel ging über 10 Minuten und in den ersten neun fiel kein Tor, das war der KSC nicht gewohnt. Sie hatten ja auch Unterstützung vom Schiri, alle sahen die Fouls oder dass der Ball aus war, nur der Herr Schiri nicht. In der letzten Minute mussten unsere Eppler noch 2 Tore hinnehmen. Aber sie hatten super gekämpft!!! Wie wurden Gruppenzweiter. In die Endrunde zogen jeweils die Gruppenersten als auch der beste Zweite ein. Wir waren mit einem Tor zu wenig

2332:2395



der Zweitbeste Gruppenzweite und schieden leider aus. Kevin Riegler (Tor), Tim Uebele, Toni Kelava, Tobi Hick, Oskar Wolf (1), Okan Ceribas (2), Mika Farinango, Basti Schwenn, Simagegn Collins.

Jugendturnier des FC Astoria Walldorf E 2-Mannschaft

Am Samstag, den 13.11.2010 machten wir uns auf zum Turnier nach Walldorf. Drei Gruppenspiele und wirklich starke Gegner warteten an diesem Nachmittag auf uns. Zum Auftakt trafen wir auf die Mannschaft des VFB St. Leon 1. Trotz eines frühen Rückstandes von 0:2 gelang es unseren Jungs durch viel Kampfgeist und unbändigem Willen den 2:2 Ausgleich durch die Tore von **Jan** und **Topas** zu erzielen.

Als nächstes mussten wir gegen VFB Leimen antreten. In einem Spiel mit vielen Chancen für unsere Mannschaft traf **Topas** gleich dreimal und **Sammy** einmal zum 4:0 Endstand.

VFR Walldorf war der letzte Gegner in der Gruppenphase an diesem Tag. Trotz großer Bemühungen, viel Einsatz und einigen Torchancen wollte einfach kein Tor für uns fallen. Vielmehr mussten wir unglücklich drei Treffer der Gegner hinnehmen, so dass wir dieses Spiel mit 0:3 verloren.

Leider schieden wir mit einer Bilanz von einem gewonnenen Spiel, einem verlorenen Spiel und einem Unentschieden aufgrund des schlechteren Torverhältnisses nach den Gruppenspielen aus.

Mannschaftsaufstellung:

Maik Rahf (Tor), Mujtaba Hassan, Marjan Heindel, Lars Huber, Linus Kretschmer, Topas Kronmüller (4), Jan Rothmund (1), Sammy Rühle (1),

6. Spieltag gegen Handschuhsheim am 30.10.2010 E 2-Mannschaft

Am Samstag, den 30.10.2010 durften wir die Mannschaft aus Handschuhsheim auf dem DJK Sportgelände zum 6. Spieltag der Saison begrüßen. Von Beginn an waren wir die spielgestaltende und dominierende Mannschaft. Durch die hervorragende Leistung unserer Abwehr mit Lars, Paul, Mujtaba, Attila und Maik im Tor gelang es den Gästen nicht, den Ball im Tor unterzubringen. Das Mittelfeld mit Sammy, Jan, Oliver und Topas im Sturm bescherte den zahlreichen Zuschauern viele schöne Tore. Am Ende zählten wir ganze 8 Treffer (Halbzeit 5:0) unserer Jungs. Aufgrund dieser überragenden Leistung in allen sechs Spielen sind wir Staffelmeister und stehen mit 18 Punkten und einem Torverhältnis von 90:10 an der Tabellenspitze.

Super Jungs! Das ist absolut spitze! Mannschaftsaufstellung:

Maik Rahf (Tor), Atilla Bicer, Mujtaba Hassan (1), Marjan Heindel, Lars Huber (2), Topas Kronmüller (2), Jan Rothmund (2), Sammy Rühle (1), Oliver Schüssler, Paul Schwanke,

ASV Judo / Ju-Jutsu

Bezirksmeisterschaften U10 Hockenheim

Bei den Bezirksmeisterschaften der unter 10jährigen in Hockenheim konnten alle Kämpfer des ASV Eppelheim die vorderen Plätze erreichen.

Die Ergebnisse im Einzeln:

Männlich:

-29kg 1. Platz Attila Bicer -37kg Josh Hohmann 3. Platz Weiblich: -28kg 2. Platz Dilara Bicer Anja Reinhold -29kg 3. Platz Arnesa Ibrahimi -30kg 1. Platz

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 6.Spieltag 13./14.11.10

Landesliga 1

SG ASV Eppelheim I - KC Schöner Kranz Ubstadt I 5215:5266

u.a. Rainer Sturm 893, Rainer Nord 884 10. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG ASV Eppelheim II – BKC Heidelberg I 2551:2590

u.a. Hans-Peter Gieser 463, Frank Nöltner 463

4.Tabellenplatz

Kreisliga A
SG ASV Eppelheim III .- KSC 05 Sandhausen I

9.Tabellenplatz

ASV Ringen

Klare Leistungssteigerung am Samstag gegen Nieder-Liebersbach II

Nicht nur weil wir den Kampf hoch gewonnen haben, sondern auch die Einstellung gestimmt hat. Deshalb war der **32: 8** Sieg hochverdient.

Im Fliegengewicht mussten wir zwar eine Niederlage hinnehmen. Pascal Dorsch wehrte sich zwar tapfer, hatte aber gegen seinen Gegner keine Chance.



Nicht wieder zu erkennen war unser Schwergewichtler Dominik Beck. Dominik lies klar erkennen, dass nur er heute als Sieger von der Matte gehen wird. Frank Winkler wurde in der zweiten Runde geschultert.

Unser Nachwuchstalent Phillipp Kraus musste gegen den routinierten Daniel Gohlke antreten. Immerhin musste sich sein Gegner über 3 Runden mit unserem Nachwuchsringer quälen. In der Klasse bis 96 kg ging es ganz schnell. Manuel Neumann schulterte Günter Hoffman mit

einem sehenswerten Ausheber schon in der ersten Minute. Marc Rühle in der 66 kg Klasse grego war ohne Gegner. So stand es 12:8 für uns zur Pause.

Auch in den anderen 5 Gewichtsklassen ging der Sieg an uns. Homajun Schabani-Ghasri besiegte Marius Eckstein in der 2. Runde auf Schulter. Auch Daniel Beck hatte gegen Andreas Schönborn wenig Mühe. Etwas spannender machte es Manuel Engel. In der ersten Runde hatte er sich noch nicht richtig auf den Gegner eingestellt. Aber in der zweiten Runde konnte Manuel mit einem Kopfhüftschwung Christian Müller besiegen. Auch die beiden letzten Kämpfe gingen an uns. Thorsten Engel besiegte Maximillian Schmitt auf Schulter. Genauso machte es anschließend Timo Rühle gegen D. Dörsam. So stand es am Ende 32:8 für uns.

Nächste Woche Ringen wir in Schriesheim. Erst am 04.12.2010 haben wir unseren nächsten Heimkampf bei dem wir sie wieder herzlich begrüßen würden.

Blaues Kreuz





Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK - Judo

Samurai-Schwert für DJK-Judoka

Am 06./07. November fand im hessischen Bürstadt das Katana-Turnier des Judoclub "Samurai Bürstadt"

statt. Die Ausschreibung versprach als Pokal für den erfolgreichsten Verein ein echtes Samurai-Schwert. Die DJK-Judoka gingen als Kampfgemeinschaft Baden ("KGB") zusammen mit Judoka der befreundeten Vereine Jukadio Heidelberg und 1. JC Mannheim an den Start. In der Altersklasse U14 sicherte sich die Kampfgemeinschaft schon am ersten Tag die Poolposition und verwies die Konkurrenz auf die weiteren Plätze. Die Mollet-Geschwister Jonas, Jan und Julia sowie Margarita Diede gewannen ihre Gewichtsklassen, Janina Hohl erreichte einen dritten Platz. In der Alterskasse U17 dominierte Pascal Bruckmann seine Konkurrenz und wurde Erster. Markus Örüm erreichte den dritten Platz.



Am Sonntag ging die Altersklasse U20 an den Start, gefolgt von den Männern. Hier folgte ein Turniersieg dem anderen, so dass die von den jüngeren Altersklassen am Vortag bereits vorgelegt Führung noch weiter ausgebaut werden konnte. Hervorzuheben sind insbesondere die ersten Plätze der Eppelheimer Trainer Matthias Krieger und Nima Heidary.

Aufgrund der Erfolge durfte die Kampfgemeinschaft Baden einen Siegerpokal und das oben erwähnte Samurai-Schwert als erfolgreichstes Team entgegennehmen.



U14	Jonas Mollet	-31kg	1.Platz
	Jan Mollet	-37kg	1.Platz
	David Hill	-37kg	5.Platz
	Julia Mollet	-40kg	1.Platz
	Margarita Diede	-52kg	1.Platz
	Janina Hohl	-52kg	3.Platz
U17	Pascal Bruckmar	n -43kg	1.Platz
	Mustafa Namil	-46kg	1.Platz
	Kevin Gerlinsky	-46kg	2.Platz
	Markus Örüm [*]	-46kg	3.Platz
	Finn Seeger	-55kg	1.Platz
	Mateo Hill	-66kg	1.Platz
	Michel Frauenfeld	1 -66ka	3 Platz

-66kg

-73kg

-81kg

1.Platz Matthias Krieger -81kg Weitere Informationen unter www.djk-judo-eppelheim.de Kontakt: mailbox@djk-judo-eppelheim.de

Noah Schmidt

Nima Heidarv

Jannis Hill

Eppelheimer Carneval Club

U20

Männer

Nach Start in die Campagne laufen die Vorbereitungen für den Eröffnungs- und Ordensball ren.

Einen Tag nach dem 11.11., dem offiziellen Start in die närrische Zeit, ist der ECC mit dem Rathaussturm in die Campagne 2010/2011 gestartet und hat mit der vollen Unterstützung des Elferrates und der Garden den Rathausschlüssel und somit auch das Zepter in Eppelheim bis zum Aschermittwoch übernommen.

Als weiterer Höhepunkt steht nun der Eröffnungs- und Ordensball am 26. November in der Rudolf-Wild-Halle auf dem Terminplan der Aktiven des ECC.

Der Elferrat freut sich auf weiteren Zuwachs und tatkräftige Unterstützung und die Garden brennen darauf ihr Erlerntes auf der Bühne dem Eppelheimer Publikum zu präsentieren

Und wie es der Name "Ordensball" schon verspricht, dient diese Veranstaltung vor allem auch dazu den aktuellen Jahresorden vorzustellen und gemäß langjähriger Tradition mit zahlreichen befreundeten Vereinen die Jahresorden zu tauschen.

Ebenfalls ist es dem ECC eine große Ehre in diesem feierlichen Rahmen zahlreiche langjährige und verdiente Mitglieder auszu-

Der ECC lädt alle Mitglieder und besonders auch die Bevölkerung zu dieser Veranstaltung ein. Beginn ist um 19:33 Uhr und Einlass in die Halle ist bereits um 18:00 Uhr. Eintrittskarten sind ab 18:00 Uhr an der Abendkasse erhältlich.

Die Campagne 2010/2011 ist eine der längsten in der Zeitgeschichte des ECC und dauert bis in den März 2011 hinein. Daher

findet die große Prunksitzung des ECC erst am 26. Februar ebenfalls in der Rudolf-Wild-Halle statt. Auch zu dieser Veranstaltung lädt der ECC bereits heute alle Mitglieder und die Eppelheimer Bevölkerung ein. Es können bereits hierfür Karten bei Sonja Treiber unter Tel.-Nr. 06221/764540 reserviert werden.

Eppelheimer Tennisclub

43. Clubgeburtstag



Dieser Termin wäre in der Regel maximal 10 Zeilen wert. Der per sönlichen schriftlichen Einladung des Vorstandes wären denn auch ungefähr 30 Mitglieder gefolgt und hätten mit einem Gläschen Sekt auf den Geburtstag angestoßen.

Aber wenn der neue Clubwirt diesen Abend dazu nutzt, sich und die Ergebnisse der Umbauarbeiten den Mitgliedern des ETC vorzustellen, dann wären mindestens 12 Zeilen mehr als angebracht. Schon die Anmeldeliste an der Infowand musste zweimal verlängert werden, um alle Interessenten namentlich aufzuführen. Wären alle gekommen und dazu noch ein paar Unentschlossene, das Lokal wäre aus allen Nähten geplatzt. Zu groß war die Spannung, was sich hinter den abgeklebten Fenstern seit 6 Wochen verbirgt. Und die Frage, wie man das allseits bekannte Clubhaus umgestalten könne, waren die dringendsten Themen. Ich glaube auch, dass sich viele Mitglieder in den letzten Wochen sehr viele Gedanken rund um das Clubhaus machten. Das ist gut so und zeigt gesun-

Bereits vor dem angesetzten Zeitpunkt (18.30 Uhr) waren schon reichlich Besucher in den neuen Räumlichkeiten. Ich selbst hatte, bei der letzten Besprechung am Vorabend, die Chance zu einem ersten Einblick. Begeisterung wäre mir zu wenig - Erstaunen wäre angebracht. Was hier der neue Clubwirt Gilbert Jakkomuthu mit seiner Crew geschaffen hatte, war ein sehr ansprechendes Ambi-

Der Vorsitzende Stefan Bitenc brachte in seiner Begrüßungsrede die Dankesworte im Namen des Vereins zum Ausdruck. In einem kleinen Rückblick auf die letzten Jahre Clubhausbewirtung zeigte er auch die unruhigen Zeiten auf, die die letzten Pächterwechsel mit sich brachten. Glücklich war er über das Interesse von Seiten des "Gilbert" und den letztlichen Vertragsabschluss. Er

wünschte abschließend dem neuen Pächter und seiner Mannschaft gutes Gelingen und ein würziges Händchen seines Küchenchefs zum Wohle der Mitglieder Gäste des Restaurants.

5.Platz

1.Platz

1.Platz

Gilbert selbst nutzte die Gelegenheit, um seine Vorstellungen den Mitgliedern des ETC darzulegen. Er hoffe natürlich auch auf eine faire Chance, seine Angebote anzunehmen und das Clubhaus zu einem ansprechenden Restaurant auf Eppelheimer Gemarkung reifen zu lassen. Mit einer Tageskarte sowie kleinen kleinen Überraschungen wie



Mango-Alkoholisches, Canapees und Käsevariationen verschaffte er seinen Gästen einen kleinen Vorgeschmack. Damit klar wird, dass nicht nur Bier zum Ausschank gelangt, hatte er einen erfahrenen Sommelier die Weine aus seiner Getränkekarte kompetent erklären lassen. Vertreter der Kellerei Fürst Metternich rundeten mit ihrem Referat den offiziellen Teil des Abends ab.

Ich bin zum Ende des doch sehr langen Abends davon überzeugt, dass sich die Bemühungen des neuen Clubwirtes mehr als gelohnt haben und dass sich die Mitgliederschaft des ETC vom neuen "Zuhause" haben überzeugen und bezaubern lassen. Glückliche Gesichter auch auf Seiten des Vorstandes, nach langen Jahren wieder einen mehr als vielversprechenden Glückstreffer gelandet zu haben. Die Mitglieder und die Gäste rund um Eppelheim haben sich das auch verdient.

Wiedereröffnung am 24. November

Für die offizielle Wiedereröffnung des Restaurants hat der neue Clubwirt den 24. November ab 19 Uhr festgelegt. Dazu sind alle Eppelheimer herzlich und zahlreich eingeladen. Gemeindevertreter

Guggemusik

POSEIDON

Eppelhei



und die Presse haben ihr Kommen bereits zugesagt. Wir wollen an dieser Stelle noch einmal besonders hinweisen, dass das Restaurant auf der Anlage des Tennisplatzes nicht den Mitgliedern vorbehalten bleibt, sondern dass alle Freunde des Gaumenspaßes und gemütlicher Atmosphäre herzlich willkommen sind. Lassen Sie sich also überraschen vom Angebot des "Gilbert" in seinem "Jakko's".

KVE Frei Holz

05. Spieltag

Bezirksliga 3/1

Frei Holz Eppelheim 2 – Grün-Weiß TSV Handschuhsheim 5075:5032 Kegel

Unglückliche und knappe Niederlage der FH-Reserve. Einzige Lichtblicke waren die Leistungen von Nikola Vucenovic und Thomas Haubrich mit jeweils über 900 Kegel. Alle anderen Ergebnisse der Eppelheimer waren teilweise unterirdisch schlecht. Bei einem sehr schwachen Gegner aus HD-Handhschuhsheim gelang am Anfang auch nichts. Am Ende retteten sich die Gegner glücklich ins Ziel

Ergebnisübersicht:

Frei Holz Eppelheim: Michael Engelhardt/Andreas Rauner 757, Herbert Kuprian 840, Adam Krämer 857, Gerd Reitlinger 800, Nikola Vucenovic 918, Thomas Haubrich 903 = 5075 Kegel 2. Bundesliga West

Frei Holz Eppelheim - EKC Lonsee

Kegelsport vom Allerfeinsten sahen die zahlreichen Zuschauer durch Frei Holz an diesem Spieltag. Gleich 4 Tausender in den Reihen der Eppelheimer sorgten für ausgelassene Stimmung. Predrag Sopko musste als Einziger trotz 1015 Kegel noch Zähler abgeben an den stärksten Spieler der Gäste, Dieter Annasensl mit 1034 Kegel. Tolle Leistung von Michael Schmidt (1007) und Thomas Hörner (1006). Hingucker des Nachmittags war aber Manuel Mahler mit 1012 Kegel und neuer persönlicher Bestleistung. Ergebnisübersicht:

Frei Holz Eppelheim: Predrag Sopko 1015, Michael Schmidt 1007, Slavko Matijasevic 969, Bernhard Mahler 952, Thomas Hörner 1006, Manuel Mahler 1012 = 5.961 Kegel

06.Spieltag

Bezirksliga 3/1

Ergebnisübersicht:

KC GH/DE Leimen – Frei Holz Eppelheim 2 5300:5065

Nichts zu holen für die 2. Mannschaft bei den spielstarken Leimenern, die ihre Heimspiele in der Olympiahalle in Nußloch austragen. Ein sehr hohes Fehlerpotential und ein ganz schwaches Abräumspiel ließen nicht mehr zu. Annehmbare Leistungen von Niko Vucenovic und Christian Hopp-Klingbeil. Ergebnisübersicht:

Frei Holz Eppelheim: Michael Engelhardt 819, Niko Vucenovic 863, Gerd Reitlinger/Thomas Justmann 800, Herbert Kuprian 847, Thomas Haubrich 849, Christian Hopp-Klingbeil 878 = 5.056 Kegel 2.Bundesliga West

TSV Niederstotzingen – Frei Holz Eppelheim Total unglückliche 1-Kegel-Niederlage der Eppelheimer im württembergischen Niederstotzingen gegen die heimstarken BL-Absteiger. Trotz mehrerer guter Ergebnisse von Predrag Sopko (983) und Michael Schmidt (979) sowie Thomas Hörner (955) konnte man die Führung vor dem Schlusspaar nicht ins Ziel retten. Am Ende half alles Rechnen nichts. Frei Holz reiste ohne Punkte nach Eppelheim zurück.

Frei Holz Eppelheim: Predrag Sopko 983, Slavko Matijasevic 914, Michael Schmidt 979, Manuel Mahler 903, Bernhard Mahler 932, Thomas Hörner 955 = 5.666 Kegel

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim lädt alle Mitglieder, Freunde, Neubürger und alle Gartenbesitzer zur Winterfeier am

27. November 2010 um 18.00 Uhr in das Gasthaus "Zur Eiche" ein.

In diesem Jahr hält unser Mitglied, Frau Müller, einen Filmvortrag über das Jahresgeschehen.

Anschließend haben wir eine Tombola, bestehend aus Äpfeln und

Auf Ihr Kommen freut sich die ganze Vorstandschaft.

Kurpälzer Noodeworschdler



SG Poseidon

5961:5801

Die Eppelheimer "Young-Stars" stark in Brühl

Am 14.11. startete das Nachwuchsteam der SG Poseidon Eppelheim, beim 8.Kinderschwimmfest im Brühler Hallenbad, welches bei den "Neulingen" sehr beliebt ist, denn hier sind die jüngsten Schwimmer mal ganz unter sich und dürfen ihre ersten Wettkamp-

ferfahrungen im kleinen Rahmen sammeln.

Rund um das Becken verteilt unterstützten die Eltern ihre motivierten Sprösslinge, welche sich schon fast alle durch ihre erlernten Rollwen-Tauchzüge und den. Auftaktbewegungen mit einer technisch sehr guten Ausbildung präsentierten und dabei mit



vielen Bestzeiten glänzten. Hierbei richtet sich ein großes Lob an die Nachwuchstrainer Karen Gruber, Doro Frevel, Julius Adamiak und Armin Habeth.



Die 25m-Freistil-Mix-Staffel der allerkleinsten im Jahrgang 2003/04 (Sara Brauch, Max Bittler, Luis Kietzmann und Henrik Klenk) stellten mit ihrem erreichten 3.Platz ein aufregendes "Highlight" dar. 50m-Brust-Mix-Staffel im Jahrgang 2000-2002 mit Jule Kietzmann, Adina Repik, Lasse Kuhn und Jonathan Timmel, erreichte einen tollen 2.Platz. Bei der 50m-Freistil-

Mix-Staffel landeten Sylvia Kremer, Adina Repik, Lasse Kuhn und Jonathan Timmel auf Platz 3.

Medaillenplätze: Gold:

Max Bittler (2004) 25m Freistil Luis Kietzmann (2004) 25m Brust Silber: Henrik Klenk (2004) 25m Brust Rosa Hornstein (2002) 25m Brust Tim Repik (2001) 50m Freistil

50m Rücken, 50m Brust Jule Kietzmann (2001)

Frederik Ahn (2001) 50m Brust Adina Repik (2000) 50m Rücken Bronze: Lasse Kuhn (2000) 50m Freistil

Weitere erfolgreiche Schwimmer waren:

Sara Brauch (03), Emely Bittler (01), Phil Adamiec (01), Christoph Klenk (01), Florian Siemund (01), Lukas Unglaube (01), Sylvia Kremer (00), Luca Schwarz (00), Jonathan Timmel (00) und Adrian Trumpa (00).

Bei 50 Starts der 20 Eppelheimer Teilnehmer, wurden neben den 10 Medaillenplätzen in der Einzelwertung, 46 Bestzeiten erreicht. Darüber freut sich Trainer Peter Brauch sehr und setzt viel Hoffnung in die neuen "Young-Stars", auch für das bevorstehende Internationale Schwimmfest, welches am letzten November-Wochenende im Eppelheimer Hallenbad ausgetragen wird.

POSEIDON 28. Internationales Schwimmfe/t Eppelheim 27. - 28.11.2010

Liebe Vereinsmitglieder,

unser alljährliches Schwimmfest rückt immer näher. Für den reibungslosen Ablauf dieses Events benötigen wir auch dieses Jahr

Wir suchen Helfer für den Auf- und Abbau, den Verkauf und für den Ablauf im Hallenbad. Außerdem benötigen wir zahlreiche Kuchenund Nudelsalatspenden.

Bitte unbedingt voranmelden bis spätestens Dienstag 23.11.2010 bei: annette.fackel@sgposeidon.de oder tragt euch während der Geschäftszeiten im Hallenbad (Mo + Die 16:00 – 18:00 Uhr) in die dort ausliegenden Listen ein.

Die Kuchen/Salate können Samstag und Sonntag ab 08:00 Uhr im Hallenbad abgegeben werden.

Infos gibt's auch auf unserer Homepage unter www.sgposeidon.de. Vielen Dank für eure Mithilfe.

WICHTIG: P.S. Geleistete Helferstunden im Nachhinein über unsere Homepage melden bzw. in die Helferstundenliste im Hallenbad eintragen.

Änderungen vorbehalten - bitte immer selbst auf dem Laufenden halten!

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer): TVE – TV Bammental 31:29 (16:13) **Eppelheim siegt nach hartem Kampf**

Dass der Absteiger aus der Badenliga, der TV Bammental, kein leichter Gegner werden würde, dass wussten die Verantwortlichen des TV Eppelheim und um so glücklicher war man als nach einem lange Zeit auf Messers Spitze stehenden Kampf die Punkte beim 31:29 (16:13) Sieg auf dem Eppelheimer Konto gutgeschrieben werden konnten.

Das Spiel begann sehr ausgeglichen, nur einmal konnten die Gäste beim 3:5 mit zwei Toren in Führung gehen, die aber schnell wieder egalisiert waren, nach 15 Minuten stand es 8:8, nach 20 Minuten 12:12. Doch jetzt explodierten die Roten, schraubten, während das Bammentaler Angriffsspiel stockte, das Ergebnis durch Tore von Förch, Hoffmann, Stroh und Föhr auf 16:12, kassierten jedoch, nachlässig geworden, in den Schlusssekunden noch das 16:13 zum Halbzeitstand.

Dieser 3 Tore Vorsprung hatte auch noch nach dem Wechsel Bestand, da erwischte es Hannes Stroh nach 6 Minuten. Er bekam bei einer ungeschickten Foulaktion die rote Karte, Bammental warf gegen die nun etwas verunsicherten Hausherren 3 Tore in Folge und glich zum 19:19 aus und ging in der 40. Minute sogar mit 20:21 in Führung. Leo Paramonov musste sich nun etwas einfallen lassen; er stellte die Deckung von 5:1 auf 6:0 um und brachte Nico Schwarz für den Rückraum. Und nun begann ein furioser Zwischenspurt. Robin Erb besann sich auf seine Torjägerqualitäten, warf assistiert von Nico Schwarz und Vinko Misetic drei Tore und so stand es plötzlich 27:22. Da zog Leo Paramonov noch einen zweiten Joker aus dem Ärmel, er brachte Sebastian Metzler, der auch sofort seinen Speerwerferarmzug einsetzte, sodass es zwei Mal im Bammentaler Kasten klingelte. In der Schlussphase wurden die Eppelheimer etwas nachlässig. Bammental versuchte das Blatt mit einer offenen Manndeckung zu wenden, die entstandenen Chancen wurden jedoch teilweise versemmelt und durch schnelle Konter gelang den Gästen in den Schlussminuten noch eine Ergebnisverschönerung, an eine Wende war nicht mehr zu denken.

Dennoch ist diese Schlussphase aus Eppelheimer Sicht unbefriedigend, da agierte man einfach nicht clever genug. Sonst muss man mit der gezeigten Leistung zufrieden sein, denn der Ausfall von drei Rückraumschützen, Ede Heier in Australien, Sebastian Dürr gesperrt und Hannes Stroh mit roter Karte nach 35 Minuten, wurde überraschend gut kompensiert. Sebastian Metzler und Nico Schwarz fügten sich nahtlos ins Spielgeschehen und Robin Erb übernahm in der 2. Hälfte die Verantwortung, als sich Unsicherheit breit zu machen drohte. Mit seinen Treffern in Durchgang zwei stellte er die Weichen auf Sieg. Ein Lob gebührt auch der Deckung, die den gefährlichen Gästeangriff durch die Umstellung in den Griff bekam, beide Torhüter zeichneten sich mit guten Leistungen aus. Die Gäste aus Bammental erwiesen sich als ein überaus kampfstarkes Team, mussten allerdings 9 Zeitstrafen hinnehmen, denen nur 4 auf Eppelheimer Seite gegenüber standen, auch das sicher ein Aspekt, der die Waagschale zugunsten des TVE senkte. (we) TVE: Reif, Kriechbaum; Spilger, Förch (7/4), Schwarz (1), M. Hofmann (1), Misetic (3), F. Hoffmann (3), Hoch, Schumacher, Föhr (4), Erb (7/2), Stroh (3), Metzler (2)

TVB: Rebmann, Fitzau; Dienemann (3), Lerch, Y. Zimmer, Walter (3), Stucke (4/1), Bales (4), Buch (9/4), Schweitzer (1), Scholl (2), J. Zimmer (1), Heck, Franz (2)

Weitere Spiele:

Samstag, 13. November 2010

C-Jugend (männlich): SC Wilhelmsfeld - TVE 13:35

Sonntag, 14. November 2010 **E-Jugend** (männlich 1): TVE I – TSG Dossenheim 108:216

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TSV Wieblingen 11:9 D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE-TSG Dossenheim 10:24 C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TSG Wiesloch II 21:31 A-Jugend (männlich): TVE - TV Sinsheim 38:22

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSV Malschenberg II 35:27 (18:12)

Eppelheim behält weiße Weste

Auch im sechsten Spiel in Folge ging Eppelheim II beim 35:27 (18:12) Heimerfolg gegen Malschenberg II als Sieger vom Platz und behält mit nun 12:0 Punkten seine weiße Weste.

Mit einem wurfgewaltigen Rückraum ausgestattet, trat Malschenberg II an, um Eppelheim II die erste Niederlage beizubringen. Trotz der Warnung von Trainer Walter Müller gelang es Eppelheim nicht diesen unter Kontrolle zu bringen, und so dauerte es bis zur Mitte der ersten Hälfte, ehe sich die Hausherren mit drei Toren absetzten (10:7). Aber Malschenberg blieb dran und hielt den Rückstand bis fünf Minuten vor der Pause nahezu konstant (15:11). In den verbleibenden Minuten verschärfte Eppelheim das Tempo und baute den Vorsprung auf 18:12 zur Halbzeit aus.

Den Hausherren gelang gleich mit dem Anwurf der 19. Treffer, aber Malschenberg kämpfte weiter. So tat sich die Müller Sieben immer wieder schwer und der scheinbar komfortable Vorsprung schmolz auf 24:20 (40. Minute). Doch angetrieben von den unermüdlich agierenden Steffen Müller und Paul Cramer, gelang es den Vorsprung zu verteidigen und wieder auszubauen. So zog Eppelheim weiter seine Runden bis zum 35:27 beim Schlusspfiff. (rh)

TVE II: Wetterich, Urbach; Müller (8/3), Kresser (5), Cramer (5), Henn (2), Saaber (2), Schwegler (5/2), Wallberg (2), Schichtel, Seubert (1), Krembsler, Krautschneider (1), Metzler (4)

B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TSG Dossenheim – TVE 16:10 B-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSG Dossenheim – TVE 30:19 Vorschau - die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TV Schriesheim - TVE, Samstag, 20. November 2010, 17.30 Schulzentrum Schriesheim

An das letztjährige Aufeinandertreffen in der Landesliga zwischen den Turnvereinen aus Eppelheim und Schriesheim haben die Rothemden" gute Erinnerungen, denn damals triumphierten die Paramonov-Schützlinge überraschend souverän bei den heimstarken Schriesheimern. Der unerwartete Erfolg damals war gleichzeitig ein wichtiger Schritt im Kampf um den Klassenerhalt, während sich nach dem Match das Thema Meisterschaft für die Gastgeber endgültig erledigt hatte. Zwar befindet sich der TVE derzeit noch lange nicht in akuter Abstiegsgefahr - mit 6:6 Punkten ist durchaus ein akzeptabler Start in die Saison geglückt - doch die laufende Runde dürfte abermals sowohl hinsichtlich der Auf- als auch der Abstiegsfrage spannend werden. Derzeit scheinen die gegenüber der Vorsaison auf vielen Positionen, u.a. auch auf der Trainerbank, erneuerten Schriesheimer für den Titelgewinn die besten Karten zu haben und das nicht nur, weil sie im Moment das Tableau anführen, sondern weil die Bergsträßer offensichtlich einen Lauf haben. Zwar setzte es im Auftaktspiel der Saison 2010/11 eine Heimniederlage gegen den TSV Rot, seither eilt die nun von Hartmut



Schulz betreute Truppe jedoch von Sieg zu Sieg, gewann inzwischen sieben Begegnungen in Serie, zuletzt beim Tabellendritten TSG Ziegelhausen. Vor allem der Rückraum um Gutfleisch, P. Grimmer, Batke und Bitz sucht in der Liga seinesgleichen, will der TVE also am kommenden Samstag (20.11. - Anpfiff 17.30 Uhr, Schulzentrum) nicht nur Sparringspartner sein, müssen deren Kreise erheblich eingeschränkt werden. Gleichzeitig haben die Eppelheimer jedoch wenig zu verlieren und können frei aufspielen. Denn eine Niederlage wäre sicher kein Beinbruch - jedenfalls dann nicht, wenn im Nachhinein gesagt werden kann, man habe zumindest in kämpferischer Hinsicht alles in die Waagschale geworfen. Weitere Spiele:

Samstag, 20. November 2010

A-Jugend (männlich): TVE – TSV Steinsfurt, 12 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – TSV Rot, 14 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:**TSV Malsch – TVE, 14 Uhr, Reblandhalle Malsch

B-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** TSV Rot – TVE, 14.30 Uhr, Parkringhalle Rot

Sonntag, 21, November 2010

E-Jugend (männlich 2): TSV Malsch – TVE II, 12.30 Uhr, Reblandhalle Malsch

C-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** BSC Mückenloch – TVE, 15.15 Uhr, Biddersbachhalle Wiesenbach

E-Jugend (männlich 1): TSV Wieblingen – TVE I, 16 Uhr, Sportzentrum HD West

D-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** TSV Wieblingen – TVE, 17.15 Uhr, Sportzentrum HD West

2. Kreisliga (Männer 2): TV Neckargemünd – TVE II, 18.30 Uhr, Köpfelhalle

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Philipp Metzler gewinnt den Jedermannlauf



Seine aufsteigende Form konnte Philipp Metzler im 3-km-Jedermannlauf beim Eppelheimer Stadtlauf erneut unter Beweis stellen. Mit der schnellsten Zeit der letzten 10 Jahre gewann er diesen Wettbewerb in 9:29,10 min. Auch unsere Frisbeeabteilung ging mit einer großen Mannschaft bei diesem Lauf an den Start. David Hermann gewann in 9:51,60 min den 3. Platz. Felix Link, der sich zum Studieren erst nach Passau, dann nach Köln verabschiedet hatte, befindet sich im Aufbautraining und belegte mit 10:35,80 min den 9. Platz. Unser Neuzugang aus Norddeutschland, Maximilian Strauß, kam nach 11:53,40 min ins Ziel.

Weitere Teilnehmer im Lauf über 3 km: Stephan Kuhn (14:25,20 min), Heike M e t z -

ler (18:50,70 min), Anke Stratmann (18:55,50 min), Evmarie Rak (18:58,0 min), Birgit Jakob-Deutschbauer (20:28,20 min).

Auch im Hauptlauf über die 10 km war der TVE einer der teilnahmestärksten Vereine. Helmut Ebert war der schnellste TVE'ler: Mit 44:03,90 min gewann er auch die Jahrgangswertung in der M60. Matthias Fölsch (46:23,70 min) und Klaus Stratmann (52:35,20 min) konnten schon eine Woche nach dem Frankfurt Marathon an einem Wettkampf teilnehmen. Weitere Teilnehmer: Jochen Hagemeister (48:34,50 min), Nicolaus Deutschbauer (50:30,10 min), Jan Stratmann (52:33,30 min), Herbert Scheuermann (54:50,80 min), Tanja Bittler (56:30,80 min), Steffi Otterbach (56:32,10 min) und Kristina Mevius (56:34,60 min).



TVE-Schüler beim Stadtlauf wieder erfolgreich

Tolle Leistungen zeigten die Schülerinnen und Schüler bei dem 1,2 km langen Schülerlauf im Rahmen des Stadtlaufes. Maximilian Walter (M14) gewann diesen Lauf in 3:59,10 min. Knapp dahinter kam Niklas Bräumer (M13) nach 4:01,20 min ins Ziel. Johannes Spannagel gewann die Wertung der zwölfjährigen Jungs in 4:23,30 min. Direkt hinter Johannes belegte Aurelie Kuhn (W13) den 2. Platz in 4:27,70 min. Lara Bräumer gewann die Wertung in der Altersklasse W11 (4:32,30 min), Lasse Kuhn (4:39,00 min) bei den M10, Sarah Fölsch (4:47,20 min) bei den W12, Clara Dimitrijevic (4:54,70 min) bei den W14, Sven Stratmann (5:20,70 min) bei den M15 und Jaqueline Laquai (5:29,00 min) bei den W9.

Weitere Platzierungen: Felix Fischer (4:50,20 min), Nadja Kimmel (4:53,60 min), Julian Spannagel (5:00,80 min), Tim Keller (5:02,20 min), Jacqueline Hildebrand (5:03,60 min), Jette Sauer (5:06,40 min), Marie Klähn (5:17,50 min), Sebastian Schwenn (5:34,90 min), Danielle Hagemeister (5:43,80 min), Celine Schwab (5:52,10 min), Martin Ullmann (6:21,40 min), Lisa Hess (6:45,70 min), Jaqueline Beckmann (6:48,60 min) und Sara Brauch (6:53,90 min).

Der Bambinilauf über 600 m war fest in den Händen der TVE-Leichtathleten: 17 Mädels und Jungs gingen dort, bei insgesamt 31 Teilnehmern, an den Start. Moritz Hinner gewann hier den 2. Platz (2:18,60 min) vor Nick Keller (2:25,10 min), Maxim Wagner (2:34,50 min) und Ben Keller (2:38,40 min). Maddalena Kuhn gewann bei den Mädchen den 2. Platz in 2:45,50 min.

Weitere Platzierungen: Max Bittler (2:49,30 min), Leon Fischer (2:51,70 min), Tobias Hess (2:58,50 min), Carolina Schwenn (3:06,60 min), Nele Reiss (3:09,40 min), Lara Hartmannsgruba (3:15,20 min), Konrad Held (3:21,00 min), Clarissa Lang (3:28,20 min), Panajota Sartiriou (3:34,60 min), Emma Schwanke (3:36,90 min), Greta Pfaffmann (3:41,60 min), Benjamin Schwenn (3:48,30 min).





Informationen, Veranstaltungskalender

Volkshochschule



Das vhs-Angebot in Eppelheim: 3225 Klangschalenmassage Am 20.11.2010, 10:00 – 13:15 Uhr 2319 Adventsfloristik Individuelle Kränze selbst gemacht Am 24.11.2010, 18:15 - 21:15 Uhr 2320 "Es weihnachtet sehr"

Grußkarten und mehr Am 25.11.2010,18:30 – 21:30 Uhr

3325.12 Wirbelsäulengymnastik Ab 29.11.2010, 19:45 – 20:45 Uhr

1847k Hinter verzauberten Fenstern Für Grundschulkinder

Am 01.12.2010, 15:00 – 18:00 Uhr **2411.11 Nähen modischer Kleidung**

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene Ab 01.12.2010, 19:00 – 21:15 Uhr

2610 Trommeln und Percussion Samstag, 11.12.2010, 14:00 – 17:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter Tel. 911 911 oder www.vhs-hd.de

Zensus 2011 – Vorbereitung der Gebäudeund Wohnungszählung

Im Jahr 2011 wird in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ein Zensus, eine Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung durchgeführt. In Deutsch-



land wird der Zensus 2011 in weiten Teilen durch Nutzung vorhandener Angaben aus Verwaltungsregistern durchgeführt. Da keine flächendeckenden Register mit den von der Europäischen Union geforderten Daten zu Gebäuden und Wohnungen vorhanden sind, wird es im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 9. Mai 2011 eine postalische Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) bei allen Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern von Gebäuden und Wohnungen geben. Aktuelle Informationen zum Angebot und der Nachfrage an Wohnraum dienen als Planungsgrundlage für den Wohnungsbau, werden für die Stadtentwicklung und für wohnungspolitische Entscheidungen auf kommunaler, Landes- oder Bundesebene gebraucht.

Zur Vorbereitung dieser GWZ findet ab Mitte November 2010 eine postalische Befragung bei ca. 700.000 Eigentümerinnen und Eigentümer oder Verwalterinnen und Verwalter von Gebäuden und Wohnungen in Baden-Württemberg statt. Damit soll der Kreis der Befragten geklärt und Angaben aktualisiert beziehungsweise vervollständigt werden. Diese Befragung beseitigt also Unklarheiten, senkt die Kosten der Nachermittlung unklarer Angaben und gewährleistet eine reibungslose Durchführung der GWZ im Jahr 2011.

Die Beantwortung der Fragen kann postalisch oder online über das sichere Online-Meldeverfahren IDEV (Internet Datenerhebung im Verbund) erfolgen. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen ab Mitte November 2010 das Statistische Landesamt Baden-Württemberg von Montag bis Donnerstag zwischen 8:00 und 19:00 Uhr und Freitag zwischen 8:00 und 18:00 Uhr unter der kostenlosen Hotline 0800 58 87 854 gerne zur Verfügung. Sie können Ihre Fragen selbstverständlich auch per Fax (0711 641-6233) oder per E-Mail (gwz-vorinfo@stala.bwl.de) stellen.

Rechtsgrundlagen, Hinweise zur Vorbereitung der GWZ und zum Zensus 2011 finden Sie unter www.zensus2011.de oder auf unserer Internetseite www.statistik-bw.de/zensus.

BAUHAUS Heidelberg spendet 10.000 Euro

Das Fachcentrum veranstaltete im Rahmen der Eröffnungsaktivitäten eine Tombola für Kinderkrebsstiftung.

Mannheim/Heidelberg, 11. November 2010. Gestern erhielten die "Waldpiraten", ein Projekt der Deutschen Kinderkrebsstiftung, eine Spende über 10.000 Euro vom kürzlich eröffneten BAUHAUS in Heidelberg-Bahnstadt. Bei einer Tombola anlässlich der Eröffnung waren 6.400 Euro zusammengekommen, die BAUHAUS auf 10.000 Euro aufgerundet hatte.

Mit großem Erfolg eröffnete der Spezialist für Werkstatt, Haus und Garten Anfang Oktober die Pforten zu einem neuen BAUHAUS in Heidelberg-Bahnstadt.

Bereits einen Tag vor der Eröffnung begrüßte das Team um Geschäftsleiter Levent Özer die Kunden beim Oktoberfest mit Bier und Brezeln. Eines der Highlights der Feier war die große Tombola, für die zahlreiche Lieferanten Produkte aus dem BAUHAUS Sortiment gespendet hatten. Die auf 10.000 Euro aufgerundete Spende übergaben gestern im Camp der Waldpiraten der Assistent des regionalen Geschäftsführers, Marcus Clever, und Levent Özer gemeinsam mit dem Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Ulrich Jonas, an Martin Stachniss von den Waldpiraten.

Mit dieser Aktion engagiert sich das Fachcentrum von Anfang an für soziale und sportliche Projekte in der umliegenden Region und reiht sich damit in eine lange BAUHAUS Tradition ein: Der Spezialist für Werkstatt, Haus und Garten setzt nicht nur mit seinem Sortiment und seinen Serviceleistungen, sondern auch mit seinem Engagement Akzente.

Die 10.000 Euro gehen an ein besonders förderungswürdiges Projekt: Die Waldpiraten veranstalten seit dem Jahr 2003 Camps für krebskranke Kinder und deren Geschwister im Heidelberger Stadtwald. Acht bis neun Tage dauert der Aufenthalt im Camp in der Regel. Dort können die Kinder bei zahlreichen

Sport- und Freizeitmöglichkeiten wie Klettern, Reiten, Bogenschießen, Schwimmen, Tauchen oder Kanu fahren ihre schwere Krankheit für ein paar Tage vergessen.

Das BAUHAUS in Heidelberg-Bahnstadt

Seit Anfang Oktober hat es geöffnet: das neue Fachcentrum in Heidelberg-Bahnstadt. Auf einer Verkaufsfläche von über 20.000 Quadratmetern finden in der Eppelheimer Straße mehr als 120.000 Qualitätsprodukte Platz.

Und das ist längst nicht alles: Das BAUHAUS in Heidelberg-Bahnstadt vereint alle Besonderheiten. In der DRIVE-IN ARENA können Handwerker auf einer Fläche von rund 6.100 Quadratmetern Baustoffe und Baumaterialien in Großmengen einkaufen. Die DRIVE-IN ARENA ist, neben Ludwigshafen, Mannheim-Waldhof und Speyer, die vierte in der Metropolregion Rhein-Neckar.

In der BÄDERWELT des Fachcentrums findet jeder sein neues Traumbad. Der Komplettbad-Service übernimmt zudem die gesamte Organisation und Durchführung des Umbaus. NAUTIC bietet alles für Segel- und Motorbootbegeisterte und im Stadtgarten findet sich auf einer Fläche von über 4.000 Quadratmetern eine breite Auswahl an Pflanzen für Balkon und Garten. Ergänzt wird dieses umfangreiche Sortiment von einer ganzen Reihe an Serviceleistungen. Zudem gibt es in Heidelberg-Bahnstadt ein weiteres Highlight: das Kunden Informations-Center. Es ist die zentrale Anlaufstelle für alle Kundenfragen von Bestellungen über Terminvereinbarungen für Lieferungen bis hin zu Fragen rund um Montageservice oder Finanzkauf. Durch das neue Fachcentrum hat BAUHAUS 120 Arbeitsplätze geschaffen.



"Das Waldpiraten-Camp, eine Einrichtung der Deutschen Kinder-krebsstiftung, erhielt gestern eine Spende in Höhe von 10.000 Euro von Bauhaus. Martin Stachniss von den Waldpiraten nahm den symbolischen Scheck dankend entgegen. Von links nach rechts: Levent Özer (Geschäftsleiter des Bauhaus Fachcentrums Heidelberg), Martin Stachniss (Waldpiraten), Marcus Clevers (Assistent des regionalen Bauhaus-Geschäftsführers) und Ulrich Jonas (Leiter des Amts für Wirtschaftsförderung)."





Vorschau





Veranstaltungskalender

Freitag, 19. November bis Sonntag, 28. November 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle ur	nd andere Verans	taltungen		
Do. 18.11.	. 18.11. 19.30 Uhr Bürgerversammlung		Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Fr. 19.11.	20 Uhr	Lieder- und Arienabend mit Ilja Winnikow und Victoria Eliseeva	Bühnenhaus Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
	19.30 Uhr	Finanzkrise - Wer bezahlt die Zeche?	Ristorante Sole D'oro	SPD Ortsverein
Sa. 20.11.	10-12 Uhr	Infostand der SPD	Wasserturmplatz	SPD Ortsverein
	19 Uhr	11 Jahre Guggemusik Kurpfälzer Noodeworschdler	Rudolf-Wild-Halle	Kurpf. Noodeworschdler
Mo. 22.11.	o. 22.11. 19 Uhr Gemeinderatssitzung		Bürgersaal im Rathaus	Stadt Eppelheim
Do. 25.11.	16 Uhr	Kasperle und Schnappi, das kleine Krokodil	Kath. Gemeindezentrum	Wonnegauer Puppentheater
Fr. 26.11.	13-15 Uhr	Int. Vorlesetag - Prof. Walch liest und spielt im 1. Deutschen Hasenmuseum aus: "Der Sängerkrieg der Heidehasen" von James Krüss und "Die Geschichte vom Hasen" von Kurt Schwitters	Wasserturm	Stadt Eppelheim
	19.33 Uhr	Eröffnungs- und Ordensball des ECC	Rudolf-Wild-Halle	Eppelheimer Carnevalclub
So. 28.11.	14 Uhr	Jahresabschlussfeier für Kinder und Jugendliche	Philipp-Hettinger-Halle	TVE Abt. Leichtathletik
	13.30 Uhr	ECC Gardeball	Rudolf-Wild-Halle	Eppelheimer Carnevalclub
Ausstellunge	en			
seit 16. Juli	z.d. Öffnungszeiten	Dauerausstellung mit Werken von Prof. Walch, u.a.	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportverans	taltungen			
Sa. 20.11.	ab 12 Uhr	Kegeln Bezirksliga, 2. Bundesliga West	Classic Arena	Frei Holz / KVE
27.+28.11.	8-18 Uhr	Internationales Schwimmfest	Gisela-Mierke-Bad	SG Poseidon